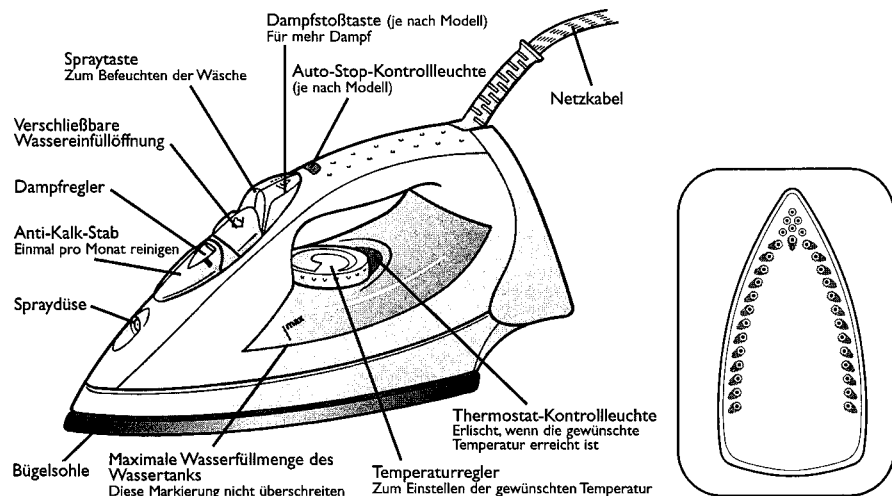


Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie diese sorgfältig auf.

SUPERGLISS



Achtung! Vor dem Aufheizen des Bügelautomaten den Sohlenschutz entfernen (je nach Modell).

Achtung!

Vor der ersten Anwendung der Dampffunktion Ihres Bügelautomaten empfehlen wir Ihnen, das Gerät einige Augenblicke waagrecht und fern von der Bügelwäsche zu betätigen. Ebenso mehrmals die Dampfstoßtaste betätigen.

Bei der ersten Benutzung kann es zu einer Rauch- und Geruchsentwicklung kommen, die aber unbedenklich ist.

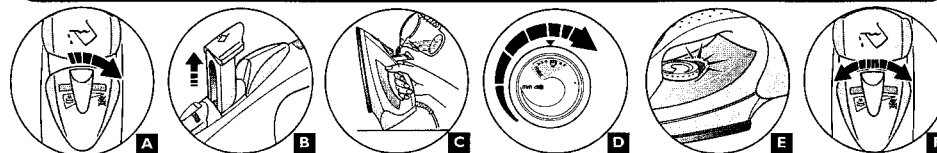
Welches Wasser ist zu verwenden ?

Ihr Gerät ist so konzipiert, dass es mit Leitungswasser funktioniert. Dennoch sollten Sie die Dampfkammer regelmäßig reinigen (Selbstreinigung), um gelösten Kalk auszuspülen. Ist Ihr Wasser sehr kalkhaltig (dies können Sie bei Ihrer Gemeinde oder bei Ihrem Wasserwerk erfragen), mischen Sie 50% Leitungswasser mit 50% entmineralisiertem Wasser aus dem Handel.

Welches Wasser darf nicht verwendet werden ?

Durch die Hitze kommt es beim Verdampfen zur Ansammlung der im Wasser enthaltenen Partikel. Reines entmineralisiertes Wasser aus dem Handel (ohne Leitungswasser), Wasser aus dem Wäschetrockner, parfümiertes Wasser, enthärtetes Wasser, Kühlschrankwasser, Batteriewasser, Klimaanlage Wasser, destilliertes Wasser, Regenwasser enthalten organische Substanzen oder Mineralstoffe, die zum stoßartigen Herauspritzen des Wassers, braunem Ausfluss und vorzeitiger Alterung Ihres Gerätes führen können.

I. DAMPFBÜGELN



Füllen des Tanks

- Vor dem Befüllen des Tanks den Netzstecker des Bügelautomaten ziehen.
- Die Dampfaste auf TROCKEN (A) stellen
- Den Schieber zum Auffüllen des Wassertanks so weit wie möglich herausziehen (B), den Bügelautomaten wie auf Bild (C) unten auf einen Tisch stellen und Wasser einfüllen.
- Die Markierung "MAX" am Tank nicht überschreiten (bei stehendem Bügelautomaten).
- Den Schieber des Wassertanks wieder schließen.

Regeln der Temperatur

- Stellen Sie den Temperaturregler gemäß untenstehender Tabelle ein (D).
- Gleiche Tabelle befindet sich am Heck des Bügeleisens.
- Die Kontrollleuchte leuchtet auf. Sie erlischt, wenn die Bügelsohle die gewünschte Temperatur erreicht hat (E).

Regeln des Dampfes (F)

- Um zu vermeiden, dass Wasser auf die Wäsche tropft :
- Beim Bügeln von Seide oder Kunstfasern die Dampffunktion abstellen.
- Bei Wolle den Dampfregler auf die kleinste Position stellen.

Welche Temperatur und welche Dampfstärke?

GEWEBE	POSITION DES TEMPERATURREGLERS	EINSTELLUNG DER DAMPFSTÄRKE
LEINEN	MAX	MAX
BAUMWOLLE	●●●	
WOLLE	●●	MIN
SEIDE	●	
KUNSTFASERN	●	TROCKEN
Polyester, Acetat, Acryl, Polyamid		

= DAMPFZONE

Anfeuchten der Bügelwäsche (Spray)

- Um hartnäckige Falten zu glätten, können Sie durch mehrmaliges Betätigen der Spraytaste die zu bügelnde Wäsche anfeuchten (G).
- Vor dem Drücken dieser Taste überprüfen, ob der Tank mit Wasser gefüllt ist.



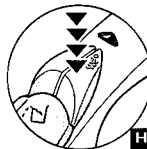
Unser Tipp:

Gewebe und Bügeltemperatur:

- Ihr Bügelautomat wird schnell heiß. Bügeln Sie deshalb zuerst die Stoffe, die eine niedrige Temperatur erfordern und zum Schluss diejenigen, die eine höhere Temperatur benötigen;
- Wenn Sie das Thermostat niedriger stellen, warten Sie mit dem Bügeln, bis die Kontrollleuchte aufleuchtet.
- Wenn Sie Mischgewebe bügeln, stellen Sie die Bügeltemperatur auf die empfindlichste Faser ein.

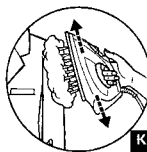
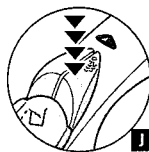
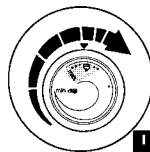
Mehr Dampf zum Glätten (je nach Modell)

- Von Zeit zu Zeit die Dampfstoßtaste (H) drücken.
- Zwischen zwei Betätigungen dieser Taste einige Sekunden warten.



Vertikales Aufdämpfen (je nach Modell)

- Das Kleidungsstück auf einen Kleiderbügel hängen und den Stoff straffen.
- Den Temperaturregler auf MAX stellen (I),
- Mehrmals hintereinander (J) die Dampfstoßtaste drücken und eine Auf- und Abwärtsbewegung ausführen. Abbildung (K)
- Den Bügelautomaten einige Zentimeter vom Stoff entfernt halten, um empfindliche Gewebe nicht zu verbrennen.



Auto-Stop-Sicherheit (je nach Modell)

- Wenn der Bügelautomat länger als 8 Minuten auf dem Heck oder länger als 30 Sekunden unbewegt auf der Bügelsohle steht, blinkt die Auto-Stop-Kontrollleuchte auf. Das elektronische System hat die Stromversorgung unterbrochen.
 - Um den Bügelautomaten wieder in Gang zu setzen, brauchen Sie ihn nur leicht bewegen bis die Kontrollleuchte nicht mehr blinkt.
- Bei aktivierter Auto-Stop-Funktion leuchtet die Thermostatleuchte nicht auf.



2- TROCKEN BÜGELN



- Gewünschte Bügeltemperatur einstellen
- Den Dampfregler auf TROCKEN stellen (siehe Zeichnung A)
- Wenn die Kontrollleuchte erlischt, ist die gewünschte Bügeltemperatur erreicht.

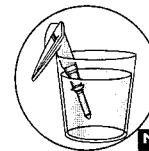
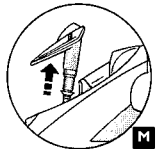
3- PFLEGE IHRES BÜGELAUTOMATEN

ACHTUNG!

Vor dem Reinigen des Bügelautomaten den Netzstecker ziehen und das Gerät abkühlen lassen.

REINIGEN DES ANTI-KALK-STABS (einmal monatlich):

- Den Netzstecker des Bügelautomaten ziehen und den Tank leeren.
- Zum Herausnehmen des Anti-Kalk-Stabs diesen an den beiden seitlichen Griffen nach oben ziehen (M).



DAS ENDE DES STABS NICHT BERÜHREN.

- Den Stab ca. 4 Stunden in ein Glas mit Essig legen (N).
- Den Stab mit Leitungswasser abspülen und wieder einsetzen.
- Stellen Sie den Dampfregler auf TROCKEN.
- Entnehmen Sie den Anti-Kalk-Stab.

DAS BÜGELEISEN FUNKTIONIERT NUR MIT DEM ANTI-KALK-STAB.

DURCHFÜHREN DER SELBSTREINIGUNG:

Führen Sie zur Verlängerung der Lebensdauer Ihres Bügelautomaten einmal im Monat eine Selbstreinigung durch.

- Den Netzstecker ziehen und den Dampfregler auf TROCKEN stellen.
- Den Tank bis zur Markierung füllen (siehe die Tipps bezüglich des zu verwendenden Wassers).
- Lassen sie die verschließbare Wiedereinflüllöffnung während des gesamten Vorgangs geöffnet.
- Den Bügelautomat auf das Heck stellen und den Temperaturregler auf MAX stellen.
- Den Bügelautomaten an das Stromnetz anschließen und warten, bis die Kontrollleuchte erlischt.

- Den Netzstecker ziehen und den Bügelautomaten waagrecht über ein Spülbecken halten.
- Stellen Sie den Dampfregler auf Position MAX.
- Heben sie den Anti-Kalk-Stab an, ohne ihn herauszunehmen.
- Den Bügelautomaten leicht über einem Spülbecken schütteln, bis das gesamte Wasser aus dem Tank (mit den Schmutzpartikeln) durch die Öffnungen in der Sohle abgeflossen ist.
- Zum Ende des Vorgangs drücken Sie den Anti-Kalk-Stab zurück in seine Position.
- Den Bügelautomaten wieder an das Stromnetz anschließen und 2 Minuten auf das Heck stellen bis die Sohle trocken ist.
- Den Netzstecker des Bügelautomaten wieder ziehen und die lauwarne Sohle mit einem weichen Tuch abwischen.

Unser Tipp : Durch die Selbstreinigung verkalkt ihr Bügelautomat wesentlich langsamer.

• REINIGEN DER BÜGELSOHLE :

- Wenn die Sohle noch warm ist, diese mit einem feuchten Tuch abwischen (keine metallischen Gegenstände verwenden).

4- AUFBEWAHRUNG DES BÜGELAUTOMATEN

- Den Netzstecker ziehen und warten bis die Sohle abkühlt.
- Den Tank leeren und den Dampfregler auf TROCKEN stellen.
- Den Bügelautomaten zum Aufbewahren auf das Heck stellen.

FÜR IHRE SICHERHEIT

- **Achtung !** Die Spannung Ihrer Elektroinstallation muss der Spannung des Bügelautomaten (220-240 V) entsprechen. Ein fehlerhafter Anschluss kann zu irreparablen Schäden am Bügelautomaten führen und setzt die Garantie außer Kraft.
- Der Bügelautomat muss unbedingt an einer geerdeten Steckdose angeschlossen werden. Falls Sie ein Verlängerungskabel verwenden, vergewissern Sie sich, dass es über einen bipolaren 10 A-Stecker mit Erdleiter verfügt.
- Falls das Anschlusskabel beschädigt ist, lassen Sie es aus Sicherheitsgründen sofort von einer zugelassenen Kundendienststelle ersetzen.
- Den Bügelautomaten nie in Wasser tauchen!
- Vor dem Füllen oder Leeren des Tanks muss der Netzstecker des Geräts gezogen werden.
- Sollte das Gerät zu Boden gefallen sein, muss es vor einer erneuten Inbetriebnahme von einem Fachmann überprüft werden, denn eventuelle unsichtbare Schäden können Ihre Sicherheit gefährden.
- Die Sohle des Bügelautomaten kann sehr heiß werden:
 - Die Sohle nie berühren.
 - Den Bügelautomaten immer abkühlen lassen, bevor Sie ihn wegräumen.
 - Den Bügelautomaten nie unbeaufsichtigt lassen, wenn er an das Stromnetz angeschlossen ist oder wenn die Sohle noch heiß ist.
 - Den Bügelautomaten stets von Kindern fernhalten.

• DEN BÜGELAUTOMATEN NIE AUSEINANDER BAUEN ; WENDEN SIE SICH STETS AN EINE ZUGELASSENE KUNDENDIENSTSTELLE.

5- EIN PROBLEM MIT IHREM BÜGELAUTOMATEN



Probleme	Mögliche Ursachen	Lösungen
<ul style="list-style-type: none"> • Aus den Öffnungen in der Sohle fließt Wasser. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die gewählte Temperatur lässt keinen Dampf zu. • Sie verwenden Dampf, bevor der Bügelautomat heiß ist. • Sie verwenden zu oft die Dampfstoßtaste. • Die Dampfleistung ist zu hoch eingestellt. • Sie haben den Bügelautomaten liegend aufbewahrt, ohne ihn zu leeren und ohne den Dampfregler auf-TROCKEN zu stellen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Temperaturregler in den farbigen Bereich (von ●● bis MAX) • Warten Sie bis die Kontrollleuchte erlischt. • Warten Sie zwischen jeder Betätigung einige Sekunden. • Verringern Sie die Dampfleistung. • Siehe Kapitel "Aufbewahrung des Bügelautomaten".
<ul style="list-style-type: none"> • Aus den Öffnungen der Sohle fließt eine braune Flüssigkeit, die Flecken auf der Wäsche hinterlässt 	<ul style="list-style-type: none"> • Sie verwenden chemische Entkalkungsmittel. • Sie verwenden reines entmineralisiertes Wasser. • In den Öffnungen der Sohle haben sich Wäschefasern angesammelt und verbrennen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie niemals Entkalkungsmittel in den Tank. • Führen Sie die Selbstreinigung durch, und verwenden Sie Leitungswasser. • Führen Sie die Selbstreinigung durch. Reinigen Sie die Sohle mit einem nicht metallischen Schwamm.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Sohle des Bügelautomaten ist verschmutzt oder braun und kann Flecken auf der Wäsche hinterlassen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Sie bügeln mit zu hoher Temperatur. • Ihre Wäsche wurde nicht ausreichend gespült oder Sie verwenden Stärke. 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie die Sohle wie weiter oben beschrieben. • Beachten Sie die Tabelle mit den Bügeltemperaturen. • Reinigen Sie die Sohle wie weiter oben beschrieben. • Sprühen Sie die Stärke stets auf die Rückseite des zu bügelnden Stoffs.
<ul style="list-style-type: none"> • Es tritt kein oder nur wenig Dampf aus. 	<ul style="list-style-type: none"> • Der Wassertank ist leer. • Der Anti-Kalk-Stab ist schmutzig. • Ihr Bügelautomat ist verkalkt. • Ihr Bügelautomat wurde zu lange trocken verwendet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Füllen Sie den Wassertank mit Leitungswasser. • Reinigen Sie den Anti-Kalk-Stab. • Reinigen Sie den Anti-Kalk-Stab und führen Sie eine Selbstreinigung durch. • Führen Sie eine Selbstreinigung durch.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Sohle ist verkratzt oder beschädigt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben Ihren Bügelautomaten mit der Sohle auf eine scheuernde metallische Unterlage gestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Bügelautomaten immer auf das Heck.

Falls die Störungsursache nicht geklärt werden kann, wenden Sie sich bitte an eine zugelassene Kundendienstwerkstatt.